

Bürger im Kreis Gifhorn profitieren von Geldregen

14,5 Millionen Euro gehen an den Landkreis und seine Kommunen – Isenbüttel baut Bücherei an

VON DIRK REITMEISTER

Isenbüttel. Investitionen in Infrastruktur, Digitalisierung und Daseinsvorsorge: 14,5 Millionen Euro aus dem sogenannten Pakt für Kommunalinvestition des Landes Niedersachsen fließen allein in den Kreis Gifhorn. In einigen Kommunen muss die Politik nun beraten, wofür der Geldregen Segen bringen soll, in anderen gibt es schon konkrete Ideen.

Die Samtgemeinde Isenbüttel bekommt 583.078 Euro vom Land Niedersachsen, davon 388.719 Euro noch in diesem Jahr, den Rest im Jahr 2026. Der Anbau der Bücherei in Isenbüttel dürfte damit finanziell gesichert sein. Der Samtgemeinderat habe beschlossen, das Projekt umzusetzen, so Samtgemeindebürgermeister Jannis Gaus. „Wir werden Anfang 2026 den Planer beauftragen.“ Mit diesen För-

dermitteln nun sei der Anbau zur Hälfte finanziert. Was Gaus so begeistert, ist nicht allein die Menge. „Die Förderung ist einfach aufgebaut“: Nach dem Motto „Ihr wisst schon, wie ihr es sinnvoll einsetzt“ sei es mit vergleichsweise wenig Bürokratie verbunden. Bei anderen Förderungen – etwa zur Freibad-sanierung – könne er stundenlang über die damit verbundene Bürokratie referieren. Ein Beispiel: Zwölf Vertreter vom Fördergeber aus Berlin hätten vier Vertretern der Samtgemeinde gegenüber gesessen.

922.325 Euro für den Papenteich: Erster Samtgemeinderat Tobias Schweckendiek will der Kommunalpolitik nicht vorgreifen. Die Werke noch beraten, für welche Zwecke sie die Fast-Million einsetzen will. Auch Schweckendiek lobt wie Gaus Bürokratiearmut: „Je einfacher solche Programme sind, desto



Geld für die Kommunen: Aus dem Pakt für Kommunalinvestition des Landes bekommen der Landkreis und seine Städte und Gemeinden zusammen 14,5 Millionen Euro. FOTO: MONIKA SKOLIMOWSKA

effizienter können Gemeinden sie umsetzen.“ Den größten Batzen bekommt der Landkreis Gifhorn mit rund 6,5 Millionen Euro, als Kommune steht die Kreisstadt Gifhorn mit dem Betrag von 1,6 Millionen Euro an erster Stelle. Niedersachsen bedenkt das Boldecker Land mit 403.000 Euro, Brome mit

615.348 Euro, Hankensbüttel mit 335.515 Euro, Meinersen mit 758.311 Euro, Sassenburg mit 457.926 Euro, Wesendorf mit 566.744 Euro und Wittingen mit 426.375 Euro.

„Die Kommunen brauchen jetzt Investitionen in Infrastruktur, Digitalisierung und Daseinsvorsorge“, sagt Philipp Raulfs,

Landtagsabgeordneter und haushaltspolitischer Sprecher sowie Landratskandidat, zum Beschluss des Landeskabinetts. Der Investitionspakt schaffe dafür die Grundlage. „Davon verspreche ich mir auch Impulse für den Landkreis Gifhorn und freue mich, hier wichtige Projekte entwickeln zu können.“

„Das nützt allen Menschen in unserer Region und stärkt die Zukunftsfähigkeit unserer Städte und Gemeinden“, sagt der Grünen-Landtagsabgeordnete Christian Schroeder aus Wittlingen.

„Damit wird ein zentraler Wunsch aus der kommunalen Praxis aufgegriffen: weniger Aufwand und mehr Handlungsspielraum vor Ort“, sagt Raulfs dazu, dass dieses Förderprogramm mit weniger Bürokratie läuft. Gaus: „Wir Kommunen hoffen, dass das eine Blaupause für die Bundes-Milliarden ist.“

Gold richtig verkaufen: Tradition, Transparenz und Fairness in Braunschweig

Zahngold: Der verschmähte Schatz

August 2025

Goldkurs: 93.920,87 EUR/kg

Braunschweig. Seit Jahrtausenden fasziniert Gold die Menschheit – als Symbol für Reichtum, Macht und Beständigkeit. Ob in Form von Münzen, Schmuck oder Barren, das glänzende Edelmetall gilt als sichere Wertanlage. Auch in der Industrie spielt Gold eine wichtige Rolle, etwa in der Elektronik und Medizintechnik. Seine außergewöhnliche Korrosionsbeständigkeit und Leitfähigkeit machen es zu einem unverzichtbaren Material. Doch Gold findet nicht nur in der Finanz- und Technikwelt Verwendung, sondern auch in der Medizin. Besonders im Zahnersatz hat sich Gold als langlebiges und gut verträgliches Material bewährt. Oft schlummern solche kleinen Schätze jahrelang ungenutzt in der Wohnung, ohne dass man ihren tatsächlichen Wert kennt. Dabei lohnt es sich gerade jetzt, Zahngold zu verkaufen, denn die Goldpreise haben ein Rekordhoch erreicht. Wer also nicht mehr benötigtes Zahngold findet, kann daraus ganz einfach bares Geld machen.

Zahngold hat einen erheblichen Wert. Ob als Bestandteil alter Füllungen, Kronen oder Prothesen – dieses Gold kann unkompliziert verkauft werden. Im Gegensatz zu Schmuckstücken oder Münzen, die oft eine emotionale Bindung haben, fällt die Entscheidung zum Verkauf hier leichter. Zahngold wird häufig unterschätzt, dabei kann es eine lohnende Möglichkeit sein, ungenutztes Edelmetall in Bargeld zu verwandeln.

Zahngold enthält neben Gold oft auch andere wertvolle Edelmetalle wie Silber, Platin oder Palladium, die den Gesamtwert zusätzlich steigern. Viele Zahnarztpraxen geben altes Zahngold auf Wunsch direkt an die



Wir sind jetzt auch am Samstag von 10 bis 16 Uhr für Sie da!

Patienten zurück, sodass sich ein Verkauf lohnt.

Der Verkauf von Zahngold trägt nicht nur zur persönlichen finanziellen Flexibilität bei, sondern unterstützt auch die Wiederverwertung wertvoller Rohstoffe. Durch das zertifizierte Recycling der Niedersächsischen Goldbörse Braunschweig und Heimerle & Meule wird der Abbau neuer Edelmetalle reduziert, was die Umwelt schon und Ressourcen spart. Wer sein Zahngold verkauft, handelt also nicht nur wirtschaftlich klug, sondern leistet auch einen wertvollen Beitrag zur Nachhaltigkeit.

Tradition und Innovation vereint: Die Niedersächsische Goldbörse Braunschweig und Heimerle & Meule

In Braunschweig trifft langjährige Erfahrung auf modernste Technik. Die Niedersächsische Goldbörse arbeitet eng mit Heimerle & Meule zusammen, der ältesten Scheideanstalt Deutschlands, die seit 1845 für höchste Qualität und Fachkompetenz in der Edelmetallverarbeitung steht. Diese Kooperation vereint Tradition mit technologischer Präzision und schafft eine transparente, sichere und faire Bewertung von Gold und anderen Edelmetallen. So entsteht ein einzigartiger Service, der Vertrauen und Wertschätzung miteinander verbindet.



Durch den Einsatz digitaler Messverfahren und computergestützter Reinheitsanalysen wird der Goldwert exakt bestimmt. Kunden profitieren von einem reibungslosen Prozess, der eine schnelle und vertrauensvolle Abwicklung garantiert. Der gesamte Bewertungsprozess findet direkt im Ladenlokal statt – vor den Augen der Kunden, die jeden Schritt nachvollziehen können. Diese Transparenz schafft Sicherheit und stärkt einmal mehr das 180-jährige Vertrauen in den Gesamtprozess.

Goldpreis auf Rekordhoch – jetzt ist der richtige Zeitpunkt

Der aktuelle Goldpreis erreicht mit 2.901,81 Euro pro Unze einen neuen Höchststand. Wer ungenutztes Gold besitzt, kann jetzt von dieser Entwicklung profitieren und sich finanzielle Spielräume schaffen – sei es für eine größere Anschaffung, eine

Reise oder einfach zur Stärkung der eigenen Finanzen. Gerade in Zeiten wirtschaftlicher Unsicherheit kann die Liquidation von Goldreserven eine sinnvolle Entscheidung sein.

Jetzt ist der perfekte Moment für einen gründlichen Frühjahrsputz in den eigenen Schubladen. Viele Menschen haben über Jahre hinweg kleine Mengen an Gold angesammelt – sei es durch Erbschaften, Geschenke oder ausrangierte Schmuckstücke. Besonders alte Ketten, Ringe oder einzelne Ohrringe, deren Gegenstück fehlt, haben oft noch einen be-

achtlichen Wert. Statt diese Schätze weiterhin ungenutzt liegen zu lassen, bietet sich die Gelegenheit, sie in bares Geld zu verwandeln. Wer seinen Haushalt entrümpelt, schafft nicht nur Platz, sondern kann auch von der aktuellen Marktlage profitieren.

Ein Beitrag zur Nachhaltigkeit

Neben dem finanziellen Gewinn trägt der Verkauf von Gold auch zur Kreislaufwirtschaft bei. Edelmetalle sind ein wichtiger Rohstoff für zahlreiche Industriezweige. Wer sein Gold verkauft, trägt zur Stabilisierung des Rohstoffmarkts bei und hilft, Ressourcen effizient zu nutzen. Nachhaltigkeit beginnt oft bei den kleinen Dingen – und der bewusste Umgang mit Edelmetallen ist ein wichtiger Schritt in diese Richtung.

Vertrauen und Transparenz: Ihr Partner in Braunschweig

Die Niedersächsische Goldbörse in Braunschweig bietet einen fairen, sicheren und transparenten Verkaufsprozess. Ob Schmuck, Münzen oder Zahngold – hier wird jeder Kunde individuell beraten und erhält ein Angebot, das dem aktuellen Marktwert entspricht. Die Experten vor Ort stehen für eine kompetente Bewertung und sorgen für eine vertrauensvolle Abwicklung.

Wer den Wert seines Goldes in bares Geld umwandeln möchte, findet in Braunschweig einen kompetenten Partner. Ein Besuch lohnt sich – nicht nur für die Finanzen, sondern auch für das gute Gefühl, ungenutzte Schätze sinnvoll einzusetzen. Gold ist mehr als nur ein Schmuckstück – es ist eine Ressource, die verantwortungsvoll genutzt werden sollte.

Niedersächsische
GOLD BÖRSE
BRAUNSCHWEIG

Anzeige

**NIEDERSÄCHSISCHE
GOLDBÖRSE BRAUNSCHWEIG**
Damm 38
38100 Braunschweig

TEL: 0531/12184200

braunschweig@goldboerse.gmbh
www.goldboerse-braunschweig.de

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo.-Fr. 10:00 - 18:00 Uhr
Sa.: 10:00 - 16:00 Uhr

GESCHÄFTSFÜHRER:
N. GRANHOLM

**Terminabsprache nicht notwendig
größere Mengen können natürlich
vorher telefonisch terminiert
und besonders diskret behandelt
werden.**

**DIE NIEDERSÄCHSISCHE GOLDBÖRSE
KAUFT**

1. Gold, Silber und Platinschmuck wie Ringe, Ketten, Armbänder, Anhänger, Broschen, Königsketten, Bettelarmbänder, Bruchgold und Feuerzeuge.
2. Zahngold mit und ohne Zähne oder im Gebiss, Brücken, Kronen, Inlays oder noch im Gebiss, kleine und große Mengen sauber und verunreinigt.
3. Markenuhren wie Rolex, Breitling, Cartier, OMEGA und vieles mehr.
4. Gold- und Silberbarren in verschiedenen Größen.
5. Goldmünzen, egal ob einzelne oder ganze Sammlungen.